

Besucherrekord auf der Lübecker Weiterbildungsmesse

Jetzt ist es offiziell: Über 2.000 Besucher informierten sich bei insgesamt 50 Ausstellern – damit werden die erfolgreichen Messen der Jahre 2006 und 2008 abermals übertroffen

Lübeck, 25.03.2010

Die Lübecker Weiterbildungsmesse hat sich damit als eine der wichtigsten Plattformen etabliert, sich zum Thema Weiterbildung von den entscheidenden Institutionen in der Region aus erster Hand beraten zu lassen. Intensive Gespräche, geballte Informationen und ein umfangreiches Rahmenprogramm prägten am 24. März den Tag der fünften Weiterbildungsmesse in den Lübecker Media Docks. Organisiert wurde diese, wie auch die vier vorangegangenen Messen vom *Verbund Weiterbildung in Lübeck*, einem freiwilligen Zusammenschluss von knapp 100 Unternehmen, der seit 1999 von der Wirtschaftsförderung LÜBECK moderiert wird.

Die Schirmherrin der Messe, Lübecks Kultursenatorin Annette Borns, würdigte in ihrer Eröffnungsrede den hohen gesellschaftlichen Stellenwert von Bildung, kritisierte aber gleichzeitig, dass in Deutschland der Bildungsbereich lange Zeit vernachlässigt wurde und dieses Thema erst jetzt wieder dem ihm gebührenden Stellenwert bekommt: „Qualifizierungsangebote, wie sie der *Verbund Weiterbildung in Lübeck* bietet, seien unerlässlich. Der *Verbund* sei auch die Keimzelle für das bundesweite Projekt "Lernen vor Ort", das auch in Lübeck die Bildung verstärkt in den Focus rücke.“ Tamara Zieschang, Staatssekretärin im Kieler Wirtschaftsministerium sprach von Anspruch und Wirklichkeit: 97 % der Deutschen halten, neuesten Umfragen zur Folge, Weiterbildung für "wichtig", doch nur 40% würden davon Gebrauch machen.

IHK Präses Christoph Andreas Leicht würdigte die Weiterbildungsmesse als größte ihrer Art in Norddeutschland und lobte die organisatorische Leistung des Veranstalters.

Ansprechpartner:
Harald Poppner
Tel. 04 51 / 7 06 55-41
Fax 04 51 / 7 06 55-42
E-Mail
poppner@luebeck.org

Lübeck, 25.03.2010

Harald Poppner, Organisator der Messe und Projektleiter bei der Wirtschaftsförderung erklärte: "Das Interesse in der Bevölkerung an Weiterbildung ist groß - und das aus gutem Grund: Bildung, Wissen sowie Qualifikation und Information haben heutzutage einen wesentlich höheren Stellenwert als früher. Investitionen in Weiterbildung lohnen sich immer, für jeden von uns. Zum einen trägt die Weiterbildung zur Sicherung des eigenen Arbeitsplatzes bei, zum anderen erhöht sie die Chancen auf einen beruflichen Aufstieg. Weiterbildung ist eine der entscheidenden langfristigen Investitionen in die Zukunft", so der 44-Jährige.

Ein Gang durch die Messeräume machte deutlich: Die Weiterbildungsbranche in der Region ist gut aufgestellt. Neben privaten und öffentlichen Anbietern der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung präsentierten sich auch die weiterführenden Schulen und die Gewerbeschulen, die Fachhochschule Lübeck, Sprachinstitute, Trainernetzwerke und Computerschulen. Der eindeutige Weiterbildungsschwerpunkt in Lübeck liegt im Bereich Beruf und Karriere. Hier gibt es vielfältige Angebote für jede Alters- und Berufsgruppe.

Der Vortrag des Sprachwissenschaftlers Dr. Stefan Goes zum Thema "Lernen leicht gemacht – wenn´s doch so einfach wäre" machte klar, dass Weiterbildung im Gegensatz zum klassischen schulischen Lernen auf Freiwilligkeit beruht. Ganz wichtig ist dabei, dass Weiterbildung auch Spaß machen muss. Dies fördere die Aufnahme neuen Wissens, so Goes weiter.

Sehr gut angenommen wurden auch die 14 Fachworkshops, zu denen die Lübecker Wirtschaftsförderung und die IHK Lübeck gezielt Unternehmensvertreter eingeladen hatten. Unter dem Motto „Weiterbildung in Unternehmen – Mitarbeiterpotenziale erkennen und fördern“ nutzten 340 Personen diesen besonderen Service für einen Informations- und Erfahrungsaustausch zu wesentlichen Themen der Personal- und Unternehmensführung.

Ansprechpartner:
Harald Poppner
Tel. 04 51 / 7 06 55-41
Fax 04 51 / 7 06 55-42
E-mail
poppner@luebeck.org

Lübeck, 25.03.2010

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Workshops werden mit neuen Ideen und Anregungen in ihre Betriebe zurückkehren und ein klareres Bild über die vielfältigen Angebote in der Region Lübeck mitnehmen“, erklärte Poppner im Anschluss. Als Wirtschaftsförderer sieht er noch den Aspekt der Angebotsstärke einer gut aufgestellten Branche in der Region: „Die Wege sind kurz! Die Anbieter arbeiten vor Ort“. Sein Appell an die Unternehmen lautet daher: „Sie müssen Ihre Beschäftigten nicht nach Hamburg oder noch weiter weg schicken, damit sie von einer hochwertigen Weiterbildung partizipieren können!“

Einen Einblick in die hohe Kochkunst bot die Meisterklasse der Hotelfachschule Lübeck (Gewerbeschule II), die mit kleinen Meisterwerken die Gäste der Fachworkshops verwöhnte.

Möglich wurde die Messe durch die finanzielle Unterstützung der Mitglieder des Verbundes *Weiterbildung in Lübeck*, der KWL GmbH, der IHK Lübeck, der Hansestadt Lübeck, des Ministeriums für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie durch die Europäische Union.

Für Alle, die nicht an der Messe teilnehmen konnten, lohnt sich der Blick ins Internet. Unter www.weiterbildung-luebeck.de können Bildungshungrige tagesaktuelle Informationen von knapp 100 Einrichtungen mit mehr als 900 Angeboten sowie Fördermöglichkeiten von Weiterbildung einholen. Ein weiteres Bonbon ist das kostenlose Weiterbildungstelefon, an dem sich Interessenten unter der Servicenummer 08 00 / 556 05 55 beraten lassen können.

Ansprechpartner:
Harald Poppner
Tel. 04 51 / 7 06 55-41
Fax 04 51 / 7 06 55-42
E-mail
poppner@luebeck.org

Der Verbund *Weiterbildung in Lübeck* wird seit Januar 1999 von der Wirtschaftsförderung LÜBECK GmbH moderiert. Die Arbeit des Verbundes wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein und der Europäischen Union.